

JUNGHANS MEGA MF

Multi Frequenz
W 615.93

JUNGHANS UHREN GmbH · Postfach 100 · D-78701 Schramberg
www.junghans.de · E-mail: information@junghans.de

4130766 / 42.712-0416/0704



Ⓛ Wir freuen uns, dass Sie sich für die Junghans Mega MF entschieden haben.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Informationen zur Funktionsweise von Funkuhren allgemein und zur Bedienung Ihrer Junghans Mega MF, damit Sie von allen Funktionen dieser Uhr profitieren können. Wir wünschen Ihnen mit dieser besonderen Uhr viel Vergnügen.

Inhalt	Seite
1. Funktechnologie	10–12
2. Bedienbereitschaft	13
3. Automatische Zeitsynchronisation	14
4. Funktionen	16
5. Wählbare LC-Displayanzeigen	17
6. Beschreibung der Funktionen und ihre Bedienung	18
6.1 2. Zeit	18
6.2 Empfangsanzeige	19
6.3 Manuelle Synchronisation (Senderruf)	20
6.4 Zeitzoneneinstellung	22
6.5 Einstellung der Sprache (Wochentagsanzeige)	23
7. Neustart/Inbetriebnahme	23
7.1 Handstart	24
8. Anpassen des Armbandes	26
9. Wasserdichtigkeit	27
10. Allgemeine Hinweise	28
11. Technische Informationen	29

2

3

Ⓛ 1. Funktechnologie

Die modernste Form der Zeitmessung.

5.000 Jahre sind vergangen vom Beginn der Zeitmessung mit Sonnenstäben über Wasseruhren, den mechanischen Uhren des 13. Jahrhunderts und den Quarzuhren bis hin zur Junghans Funkarmbanduhr.

Eine Uhr, die, bei guten Empfangsbedingungen, niemals falsch geht und nie gestellt werden muss. Die Junghans Funkuhr ist absolut präzise, weil sie per Funk mit dem Zeitnormal der genauesten Uhren der Welt verbunden ist.

Für Europa ist dies die Cäsium-Zeitbasis der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig (PTB).

Für Nordamerika ist die Cäsium-Zeitbasis des U.S. Department of Commerce, dem National Institute of Standards and Technology (NIST) in Boulder, Colorado.

Für Japan die Cäsium-Zeitbasis des Commercial Research Laboratory (CRL) des Ministeriums für Post und Telekommunikation.

Diese Uhren sind so genau, dass erst in 1 Million Jahren eine Gangabweichung von 1 Sekunde zu erwarten ist.



Ihre Junghans Mega MF Funkuhr ist in der Lage vollautomatisch die Funksignale der Zeitzeichensender

- DCF77 in Mainflingen (24km südöstlich von Frankfurt a.M.) für **Europa**,
 - WWVB in Fort Collins Colorado (USA) für **Nordamerika**
 - JJY40 Auf dem Berg Ohtakadaya (in der Nähe von Tokio im Nordosten des Landes) für **Japan**
 - JJY60 Auf dem Berg Hagane (im Südwesten von Japan) für **Japan**, für die **Ostküste von China** (Peking, Shanghai), für **Südkorea** und Teile von **Taiwan**.
- zu empfangen.

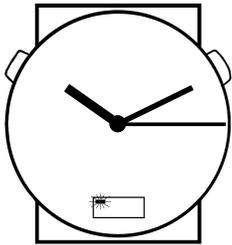
Dadurch zeigt die Junghans Mega MF innerhalb dieser 4 Senderbereiche bei gutem Empfang immer die absolut genaue Funkzeit an. Die Junghans Funkuhr synchronisiert sich mit den Zeitzeichensendern DCF77, WWVB, JY40 und JY60 täglich automatisch jeweils um 02:00 und 03:00 Uhr der analogen Uhrzeit. Falls der Empfang durch Störung (z.B. Gewitter, elektrische Geräte, Lichtdimmer) nicht zustande kommt, startet die Junghans Mega MF Funkuhr völlig selbstständig erneute Empfangsversuche am darauffolgenden Tag zur selben Uhrzeit. Es kann auch eine manuelle Zeitsynchronisation durch einen Senderruf vorgenommen werden, z. B. an einem Ort mit besseren Empfangsbedingungen.

Die zuletzt eingegangene Zeit-Information wird in einem Zeitspeicher intern gespeichert. Diese Originalzeit läuft bis zur nächsten Zeitsynchronisation über ein hochpräzises 32 kHz Quarzwerk weiter. Die funkgesteuerte Zeitsynchronisation Ihrer Junghans Mega MF Funkuhr sorgt nicht nur für die immer präzise Zeitangabe. Auch die Umstellung von Winterzeit auf Sommerzeit (Europa und Nordamerika) – und natürlich auch umgekehrt – erfolgt bei der Junghans Mega Funkuhr vollautomatisch (nachts) bei ungestörtem Empfang. Und wenn Sie in einem Land mit einer anderen Zeitzone reisen, ermöglicht die Zeitzoneneinstellung der Junghans Mega MF Funkuhr ein problemloses Umstellen auf die jeweils gültige Ortszeit.

12

3. Automatische Zeitsynchronisation

Die tägliche, vollautomatische Zeitsynchronisation erfolgt jeweils um 2,00 und 3,00 Uhr der eingestellten analogen Ortszeit. Beim Empfang des Signals bleibt der Sekundenzeiger vorübergehend auf 15 Sekunden stehen. Während des Empfangs blinkt darüber hinaus die Empfangsanzeige im LC-Display.

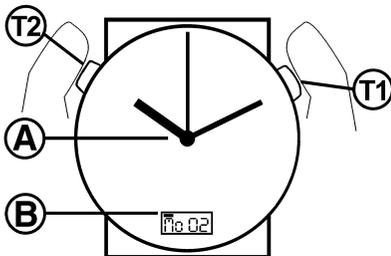


Nach erfolgreicher, automatischer Synchronisation wird das Empfangssymbol wieder dauerhaft angezeigt.

Das Datum stellt sich per Zeitsignal immer automatisch um. Dabei wird auch der 29.02. in Schaltjahren berücksichtigt.

14

4. Funktionen



A	Analog-Anzeige: Stunden, Minuten, Sekunden
B	LC-Display-Anzeige: Tag-Datum, Senderanzeige, 2. Zeit, Sprache für Wochentag, Energiekontroll-Anzeige (bei zu niedriger Energie stellt sich der Sekundenzeiger auf 12 und das LC-Display blinkt im Wechsel mit der aktuellen Anzeige und „L0“.)
T1 Taste	Tag-Datum, 2. Zeit, Senderruf, Sprache des Wochentages – aufrufen
T2 Taste	Zeitzoneneinstellung (– 12 / + 12 Stunden), 2. Zeit, Sprache des Wochentages – einstellen.

16

2. Bedienbereitschaft

Damit Ihre Uhr immer funktionsbereit ist, sollten Sie darauf achten, dass sie keinen Energiemangel aufweist. Die Uhr prüft regelmäßig, ob noch genügend Batterie-Energie verfügbar ist. Sollte sie nicht mehr genügend Energie haben (entladene Batterie, zu geringe Umgebungstemperatur, die die Batterieleistung beeinträchtigt), bleibt der Sekundenzeiger auf der 12:00-Position stehen. Zusätzlich blinkt die aktuell eingestellte Anzeige des LC-Display im Wechsel mit „L0“ im LC-Display. Erholt sich die Batterie nicht (z. B. durch bessere Umgebungstemperatur), sollten Sie die Uhr innerhalb der nächsten Wochen zum Batteriewechsel zu Ihrem Fachhändler bringen oder an das Junghans Service Center schicken.

Batterietyp: CR 1620

Typische Laufzeit: ca. 2 Jahre

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Batterie.

Bitte beachten Sie, dass bei Energiemangel die manuelle Zeitsynchronisation nicht ausgeführt werden kann. Der Energiebedarf wäre zu hoch.

13

Sollten alle Empfangsversuche nicht zur eindeutigen Synchronisation führen, so wird die Empfangsanzeige deaktiviert. (siehe auch Beschreibung des Modus Empfangsanzeige in Kapitel 6.2). Während solcher Tage ohne Synchronisation läuft Ihre Uhr mit Hilfe des internen Zeitspeichers mit der Genauigkeit einer Quarzuhr weiter. Der nächstmögliche erfolgreiche Empfang führt zur Synchronisation und die Empfangsanzeige im LC-Display wird wieder aktiviert.

Empfehlung: Damit bestmögliche Empfangsbedingungen für die nächtliche Synchronisation vorliegen, sollte die Uhr am besten nicht getragen und möglichst nicht in der Nähe von elektrischen Geräten, Mobiltelefonen oder schnurlosen Telefonen abgelegt werden.

15

5. Wählbare LC-Displayanzeigen

LC-Display Anzeige	
T1 1 x kurz drücken	Die Anzeige wird von Datum auf 2. Zeit umgestellt.
T1 2 x kurz drücken	Anzeige der Spracheinstellung
	Aus der Sprachanzeige erfolgt ein automatischer Rücksprung zur 2. Zeit nach 9 Sekunden.
	Bei Energiemangel wird im LC-Display die Sekunde angezeigt (Anzeige blinkt im Wechsel mit [L0]). Der Sekundenzeiger steht auf 12:00 Uhr. Durch Drücken von T1 können Sie trotzdem auf Datum oder 2. Zeit umschalten.

17

6. Beschiebung der Funktionen und ihre Bedienung

6.1 2. Zeit

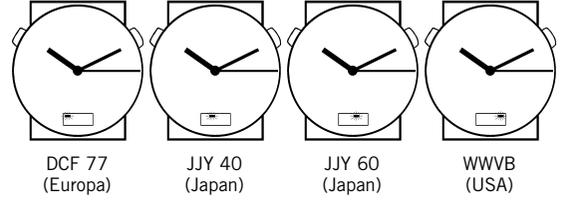
Die 2. Zeit gibt Ihnen die Möglichkeit, sich unabhängig von der analogen Zeit eine weitere Zeit im Display anzeigen zu lassen (z. B. wenn Sie im Urlaub in einer anderen Zeitzone Ihre Heimatzeit sehen möchten).

Drücken Sie die Taste T1 so oft, bis die 2. Zeit digital im LC-Display angezeigt wird. Die Einstellung der 2. Zeit erfolgt in 30 Minuten-Schritten über die Taste T2.

Hierzu drücken Sie bitte die Taste T2, wenn die 2. Zeit im LC-Display angezeigt wird. Die 2. Zeit beginnt zu blinken. Mit jeder Tastenbetätigung der Taste T2 können Sie die 2. Zeit im 30 Minutenraster verstellen. Wenn Sie die Taste T2 dauerhaft drücken, können Sie die 2. Zeit in der Schnellverstellung einstellen.

6.2 Empfangsanzeige

In der Empfangsanzeige können Sie erkennen, ob eine Synchronisation der Uhr mit den Signalen der Sender stattgefunden hat. Dazu verfügt die LC-Display Anzeige über 4 Symbole, mit denen die 4 zu empfangenden Sender angezeigt werden können.



Wird die Empfangsanzeige im LC-Display angezeigt, hat die Uhr bei der nächtlichen automatischen Synchronisation ordnungsgemäß empfangen. Sind alle Empfangsanzeigen im LC-Display ausgeschaltet, bedeutet dies, dass die Uhr sich aufgrund von schlechten Empfangsbedingungen nicht automatisch synchronisieren konnte. Beim nächsten erfolgreichen Empfang eines der 4 Sender wird die Empfangsanzeige wieder angezeigt.

6.3 Manuelle Synchronisation (Senderruf)

Mit Ihrer Junghans Mega MF Funkuhr können Sie auch eine manuelle Synchronisation, den sogenannten Senderruf durchführen. Dazu drücken Sie die Taste T1 für länger als 3 Sekunden. Der Sekundenzeiger beginnt zu laufen und stellt sich auf die 12:00 Uhr Position. Minuten- und Stundenzeiger zeigen parallel weiter die aktuelle Zeit an. Die Empfangsphase beginnt, im Display blinkt die Empfangsanzeige für den Sender, mit dem zuletzt eine Synchronisation stattgefunden hat und statt des Datums werden die Sekunden digital [L2] angezeigt. Bitte halten Sie die Uhr beim Empfang ruhig oder legen Sie sie ab.

Ihre Junghans Mega MF Funkuhr versucht zuerst den Sender zu empfangen, der zuletzt durch eine Synchronisation empfangen wurde. Ist mit diesem Sender keine Synchronisation möglich, so werden alle weiteren Sender auf den möglichen Empfang der Signale geprüft. Sobald erste Signale empfangen werden, beginnen die digitalen Sekunden im LC-Display zu laufen.

Wenn die Uhr das Signal empfangen hat, stellen sich die Zeiger automatisch auf die lokale Uhrzeit des Senders ein, der Sekundenzeiger läuft auf die aktuelle Sekunde und im LC-Display wird der erfolgreich empfangene Sender durch die entsprechende Empfangsanzeige dargestellt sowie das aktuelle Datum angezeigt.

Sollten Sie sich, in einer von dem empfangenen Sender abweichenden Zeitzone befinden, so ist es notwendig, dass Sie nach erfolgreichem Senderruf, die an Ihrem Ort gültige Ortszeit mittels der Zeitonenverstellung einstellen.

Bei den Empfang der Sender werden folgende Zeitzonen ausgegeben:

Sender	ausgegebene Zeitzone
DCF77 (Europa)	MEZ bzw MESZ
WWVB (Nordamerika)	Pacific Zeit
JJY40 (Japan)	japanische Ortszeit
JJY60 (Japan)	japanische Ortszeit

Sie können die manuelle Synchronisation auch vorzeitig abbrechen, sobald der Sekundenzeiger auf der 12:00 Position steht.

Drücken Sie dazu die Taste T1 kurz. Der Sekundenzeiger stellt sich wieder auf die ursprüngliche Uhrzeit.

Bitte beachten Sie, dass eine manuelle Synchronisation nicht möglich ist, wenn die Batteriespannung nicht ausreichend ist und das [L2] Symbol im Display angezeigt wird.

Bei einem erfolglosen Senderruf verändert sich die Empfangskontrolle nicht, der Sekundenzeiger stellen sich wieder auf die vor dem Senderruf angezeigte Zeit ein.

6.4 Zeitzoneneinstellung

Die Junghans Mega MF Funkuhr empfängt die Signale des DCF77, des WWVB, des JJY40 sowie des JJY60. Damit zeigt Ihre Uhr in den Senderbereichen zuverlässig Sommer- bzw. Winterzeit (Europa und Nordamerika) an. Reisen Sie in ein Land in einer anderen Zeitzone, können Sie die dortige Lokalzeit entweder als 2. Zeit im unteren Bereich des Displays anzeigen lassen (Einstellung s.o. unter Punkt 5.1) und/oder die analoge Zeitanzeige auf die Lokalzeit umstellen.

Drücken Sie dazu die Taste T1 so oft, bis im LC-Display das Datum angezeigt wird. Anschließend drücken Sie bitte die Taste T2, im LC-Display wird die Stunde zusätzlich digital angezeigt (Bsp. [7 12] für 12 Uhr). Die Verstellung der Zeitzone und damit auch die Verstellung der Zeiger auf die Zeit in der entsprechenden Zeitzone erfolgt durch erneutes Drücken der Taste T2. Zur Unterstützung der Einstellung können Sie die digitale Anzeige der Stundenwerte nutzen. Durch langanhaltendes Drücken der Taste T2 können Sie die Stunden in der Schnellverstellung einstellen. Die Zeitzonen können plus 12 Stunden und - 12 Stunden in Stundenschritten verstellt werden. Das Datum wird, wenn notwendig, bei der Einstellung ebenfalls automatisch angepasst.

Möchten Sie die 1. Zeit und damit die analoge Zeitanzeige wieder auf die ursprüngliche Zeit zurückstellen, so gehen Sie hierzu bitte nach demselben Schema vor.

6.5 Einstellung der Sprache (Wochentagsanzeige)

Die Wochentagsanzeige der Junghans Mega MF Funkuhr ist werkseitig auf deutsche Sprache eingestellt.

Zur Umstellung der Wochentagsanzeige auf eine andere Sprache drücken Sie die Taste T1 bis im LC-Display [DE] für Deutsch angezeigt wird. Durch kurzes Drücken der Taste T2 kann die Datumsanzeige auf Englisch umgestellt werden. Im LC-Display wird nun [EN] für Englisch angezeigt.

7. Neustart/Inbetriebnahme

Nach einem Batteriewechsel läuft automatisch ein Neustart ab. Nach dem Einlegen der Batterie fahren die Zeiger auf die 12:00 Uhr Position und die Uhr beginnt mit dem Empfang des Zeitsignals. Dabei blinkt das Empfangssymbol des Senders, der aktuell versucht wird zu empfangen. Sobald Signale empfangen werden, beginnen im LC-Display die Sekunden zu laufen. Nach einigen Minuten stellt sich die Uhr bei erfolgreichem Empfang automatisch auf die korrekte Senderzeit ein.

- Bei erfolgreichem Empfang des DCF77, wird die deutsche Lokalzeit angezeigt, die Empfangsanzeige für den DCF77 ist im LC-Display aktiviert und das Datum wird mit einem deutschen Wochentag ausgegeben.
- Bei erfolgreichem Empfang des WWVB, wird die Zeit der Pacific-Zeitzone angezeigt, die Empfangsanzeige für den WWVB ist im LC-

Display aktiviert und das Datum wird mit einem deutschen Wochentag ausgegeben.

- Bei erfolgreichem Empfang des JJY40 oder JJY60, wird die japanische Ortszeit angezeigt, die Empfangsanzeige für den JJY40 oder JJY60 ist im LC-Display aktiviert und das Datum wird mit einem deutschen Wochentag ausgegeben.

Hat die Uhr 30 Minuten lang keinen Empfang, wird der Empfangsvorgang aus Energiespargründen abgebrochen. Die Zeiger bleiben auf der 12:00 Uhr Position stehen und im LC-Display werden 2 blinkende Striche [--] angezeigt [--].

Um dennoch eine Zeit angezeigt zu bekommen, muss die Uhr manuell auf die aktuelle Zeit eingestellt werden (sogenannter Handstart). Ihre Uhr läuft dann wie eine normale Quarz-Uhr.

7.1 Handstart

Nach einem erfolglosen Neustart (mindestens 30 Minuten kein Empfang eines Senders) oder während des Neustarts kann der Handstart manuell ausgelöst werden.

Hierzu drücken Sie bitte die Taste T2, nachdem bei einem Neustart die Zeiger sind auf die 12:00 Position gefahren sind. Die Uhr ist nun im Handstart-Modus.

Der Empfänger für den Sender ist ausgeschaltet und der Sekundenzeiger beginnt zu laufen. Im LC-Display werden 2 Striche [--] angezeigt.

Mit jedem weiteren Drücken der Taste T2 können sie die Zeit um einen Schritt verstellen. Ein Schritt entspricht einer Minute. Unterstützend wird die Minute digital im LC-Display angezeigt. Wenn Sie die Taste T2 lang drücken kommen Sie in die Schnellverstellung und die Zeiger beginnen zu laufen. Stellen Sie so die von Ihnen gewünschte Uhrzeit ein. Wenn Sie 9 Sekunden keine Taste betätigen, springt die Anzeige in die Normalanzeige zurück und es werden im LC-Display 2 blinkende Striche [--] angezeigt.

Nach der Einstellung per Handstart ist es nicht möglich ein Datum anzuzeigen. Dies ist erst nach erfolgreicher Synchronisation mit einem Zeitzeichensender möglich.

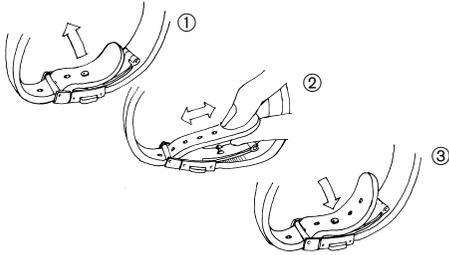
Durch Drücken der Taste T1 können Sie sich die 2. Zeit im LC-Display anzeigen lassen. Die Verstellung der 2. Zeit nehmen Sie bitte, wie in Kapitel 6.1 beschrieben, vor.

Im Handstartmodus versucht Ihre Junghans Mega MF Funkuhr alle 6 Stunden ein Zeitsignal zu empfangen. Sobald eine erfolgreiche Synchronisation stattgefunden hat, wird die Zeitanzeige aktualisiert und das aktuelle Datum ausgegeben.

8. Anpassen des Armbandes

Je nach Modell ist Ihre Junghans Mega MF mit einem Lederband mit Faltschließe oder mit einem Metallband mit Faltschließe ausgestattet.

Das Lederband können Sie wie folgt auf Ihre individuelle Handgelenkweite einstellen:



Das Edelstahlband lassen Sie am besten von Ihrem Uhren-Fachhändler anpassen. Sie können die Uhr dafür auch zum Junghans Service Center einschicken.

9. Wasserdichtigkeit

Kennzeichnung		Gebrauchshinweise				
Gehäuseboden	Zifferblatt	Waschen, Regen, Spritzer	Duschen	Baden	Schwimmen	Tauchen ohne Ausrüstung
*	*	nein	nein	nein	nein	nein
waterresistent 3 bar	*	ja	nein	nein	nein	nein
waterresistent 5 bar	*	ja	nein	ja	nein	nein
waterresistent 10 bar	*	ja	ja	ja	ja	nein

* keine Kennzeichnung

Der Zustand „waterresistent“ gilt nur für fabrikneue Uhren. Äußere Einflüsse können jedoch die Wasserdichtigkeit beeinflussen. Bitte lassen Sie Ihre Uhr regelmäßig überprüfen.

10. Allgemeine Hinweise

- Servicearbeiten, wie Glas-, Dichtungs- oder Armband-reparaturen nur vom Fachhändler ausführen lassen.
- Lassen Sie bitte Dichtungen und Glas regelmäßig ca. alle 2 Jahre vom Fachmann überprüfen.
- Sollte Kondensat in Ihre Uhr eingedrungen sein, die Uhr unverzüglich vom Kundendienst überprüfen lassen. Eingedrungenes Wasser kann die Uhr beschädigen.
- Ihre Uhr ist mit einem mehrfach in unserem Hause geprüften Qualitätsarmband ausgestattet. Sollten Sie dennoch Ihr Armband wechseln, verwenden Sie bitte ein Armband gleicher Qualität, am besten wieder ein Original-Armband.
- Uhr und Armband mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten weichen Tuch reinigen. Achtung: Keine chemischen Reinigungsmittel (z. B. Benzin oder Farbverdünner) verwenden. Dadurch kann die Oberfläche beschädigt werden.

11. Technische Informationen

Einstellzeit bei ungestörtem Empfang	ca. 3 Minuten
Zeitzoneinstellung möglich	+ 12 Stunden, - 12 Stunden
Umstellung von MEZ auf MESZ und umgekehrt	automatisch
Zeitvergleich mit den Zeitzeichensendern	2:00 und 3:00 Uhr analoger Uhrzeit
Betriebstemperatur	0° bis + 50° C
Gebührenfrei und FTZ-genehmigt	
Technische Änderungen vorbehalten.	